

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Peißen vom 25.03.2021

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 25.03.2021
Sitzungsanfang: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Begegnungszentrum des Ortsteils Peißen, Peißener Hauptstraße 26,
06406 Bernburg (Saale), OT Peißen

Anwesend:

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Groth
Herr Hans-Jürgen Berg
Herr Karsten Noack
Herr Jens Hammermann
Herr Maik Schubert
Frau Petra Freist

Protokollführer

Frau Sandra Sass

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Frau Rosel Hoffmann

Öffentlicher Teil

Zur öffentlichen Geschäftsordnung

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vor Herrn Groth eröffnet. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder sowie die Protokollantin Frau Sass.

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einladung erfolgte gem. §§ 53 und 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Mit 6 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates Peißen gegeben.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.10.2020

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.03.2021; sie wird mit 3 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Die öffentliche Tagesordnung wird ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche einstimmig mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Es sind keine Einwohner anwesend, sodass Herr Groth sofort zu TOP 2 übergeht.

2. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum 2. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplans für die Planungsregion Magdeburg mit Umweltbericht Stellungnahme der Stadt zum 2. Entwurf Beschlussvorlage 0300/20

Herr Groth sagt kurz ein paar Worte zur BVL 0300/20, bevor er den Beschlussvorschlag verliest. Die Ratsmitglieder haben keine Einwände und empfehlen diese einstimmig und unverändert mit 6 Ja-Stimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, die beigefügte Stellungnahme zum 2. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplans für die Planungsregion Magdeburg zu befürworten.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	7
<i>davon anwesend:</i>	6
<i>Ja-Stimmen:</i>	6
<i>Nein-Stimmen:</i>	0
<i>Enthaltungen:</i>	0

3. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Zebrastreifen

Herr Hammermann fragt an, wie der Stand der Dinge bezüglich der beiden beantragten Zebrastreifen ist. Herr Groth antwortet, er habe vom Leiter des Fachdienstes Verkehr des Salzlandkreises, Herrn Schelhas, eine telefonische Absage erhalten mit der Begründung, dass in Peißen die Voraussetzungen dafür fehlen.

Herr Noack bittet Herrn Groth, im Namen des Ortschaftsrates eine schriftliche Absage anzufordern.

Geschwindigkeitsbegrenzung Teilstück Grönaer Weg (K2104)

Außerdem möchte Herr Noack wissen, warum die Geschwindigkeit auf der Straße zwischen Peißen und Gröna teilweise auf 70 km/h begrenzt wurde. Herr Groth erklärt, dass ihm gesagt wurde, dies sei eine temporäre Lösung, weil dort in Kürze vermehrt Baufahrzeuge verkehren werden.

Der Ortschaftsrat Peißen bittet um eine schriftliche Begründung, warum und für wie lange auf besagtem Teilstück der K2104 eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h eingerichtet wurde.

Verkehrsberuhigte Zone „Am Mühlberg“

An Herrn Noack wurde von Bewohnern des Neubaugebietes „Am Mühlberg“ herangetragen, dass sich dort so gut wie kein Kraftfahrer an die vorgegebene Geschwindigkeit hält. Der Ort-

schaftsrat diskutiert über die Problematik und bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit Maßnahmen (z. B. durch Anbringen von Schwellen oder durch Geschwindigkeitskontrollen) getroffen werden können, welche die Autofahrer zwingen, das dort vorgegebene Schritt-Tempo einzuhalten.

In diesem Zusammenhang gibt Herr Berg noch den Hinweis, das Schild, ab dem man aus der verkehrsberuhigten Zone in die Tempo-30-Zone (in Höhe Haus-Nr. 31) fährt, umsetzen zu lassen, da es am aktuellen Standort nicht wahrzunehmen sei.

Sehenswertes in den Ortsteilen

Herr Noack gibt bekannt, dass er in seiner Funktion als stellvertretender Ortsbürgermeister einer Einladung des Geschäftsführers der Bernburger Freizeit GmbH gefolgt war. Zweck der Veranstaltung sei es gewesen, die Ortsbürgermeister zu touristisch Sehenswertem in den jeweiligen Ortsteilen zu befragen, um diese im nächsten Tourismusführer der Stadt Bernburg (Saale) aufzunehmen.

Die Ratsmitglieder einigen sich darauf, in der nächsten Sitzung über entsprechende Vorschläge zu diskutieren, damit die Ortschaft Peißen angemessen präsentiert werden kann.

Turmuh der Kirche

Herr Groth sagt, er habe der Presse entnommen, dass die Kirchenglocken in Kürze wieder funktionieren und das Schlagwerk dann zu jeder Viertelstunde sowie zur vollen Stunde die Uhrzeit angeben wird. Er gibt zu bedenken, dass sich die Anwohner dadurch eventuell belästigt fühlen könnten.

Die Ratsmitglieder diskutieren ausgiebig über diese Thematik. Herr Noack bietet an, auf der Facebook-Seite der Ortschaft Peißen eine Umfrage bezüglich des geplanten Schlagwerks zu starten, um ein Stimmungsbild der Einwohner zu bekommen. Herr Groth sagt, er werde den Pfarrer, Herrn Meißner, um eine Stellungnahme aus Sicht der Kirche bitten.

Außerdem wird die Protokollantin darum gebeten, herauszufinden, wer bei der Stadtverwaltung Auskunft darüber geben kann, ob der Ortschaftsrat hier überhaupt ein Mitspracherecht hat und falls dem so ist, an wen er sich im Falle einer Lärmbelästigung wenden kann:

Laut Auskunft von Frau Müller vom städtischen Ordnungsamt liegt im Falle einer Lärmbelästigung die Zuständigkeit beim Fachdienst Natur und Umwelt, Bereich Immissionschutz, des Salzlandkreises. Der dortige Ansprechpartner ist Frau Weinhardt (Tel. 684-1936).

Weitere Mitteilungen, Anfragen oder Anregungen gibt es nicht mehr, sodass Herr Groth um 19:45 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung schließt und zur nichtöffentlichen Tagesordnung übergeht.

Karl-Heinz Groth
Ortsbürgermeister

Sandra Sass
Protokollführer